

DIHK-Konjunkturumfrage Herbst 2017

Ergebnisse der DIHK-Konjunkturumfrage
bei den Industrie- und Handelskammern

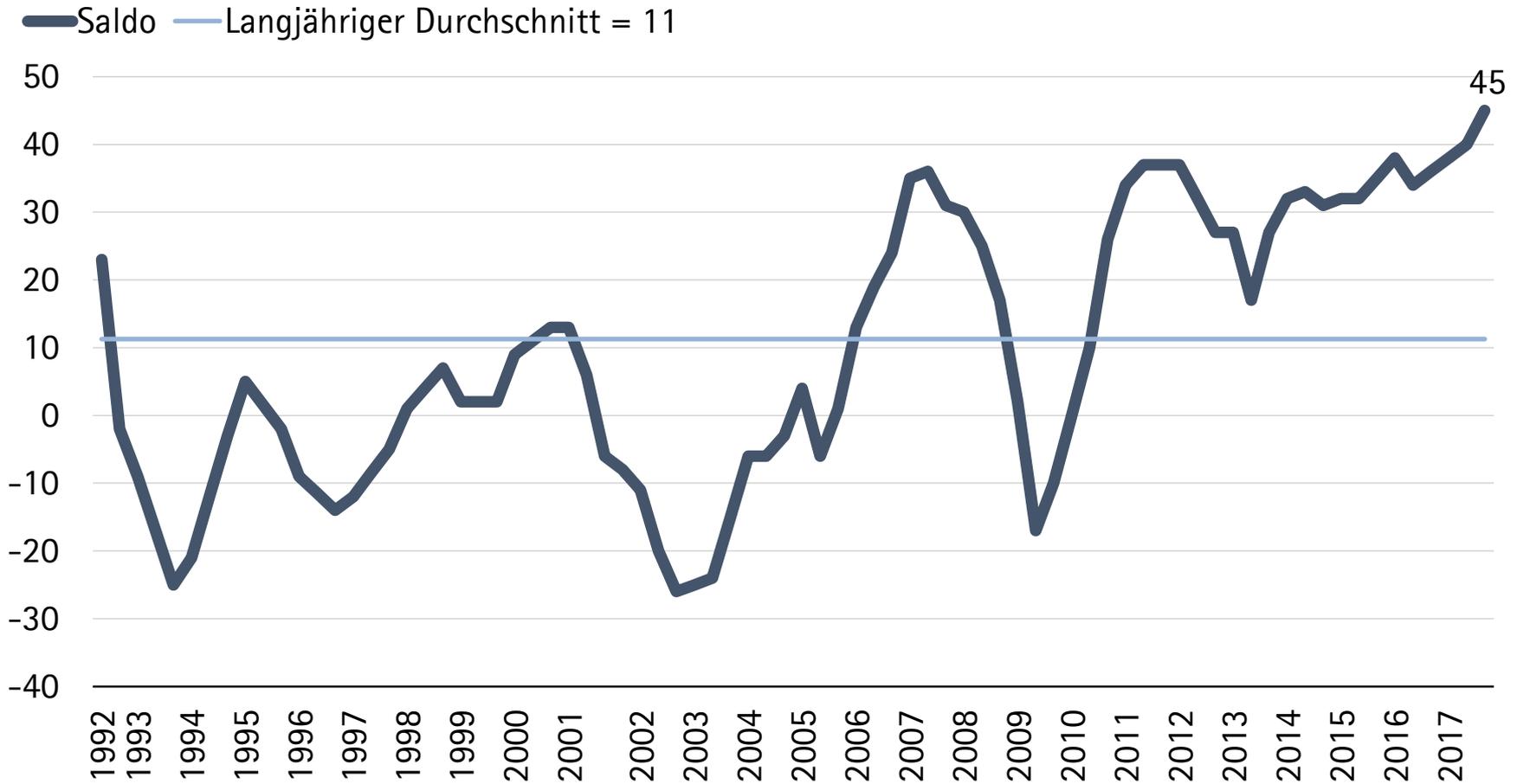
- Rund 27.000 Unternehmensantworten
- Industrie, Bau, Handel, Dienste
- Befragungszeitraum: August 2017 bis Anfang Oktober 2017

Geschäftslage

Wie beurteilen Sie die gegenwärtige Lage Ihres Unternehmens?



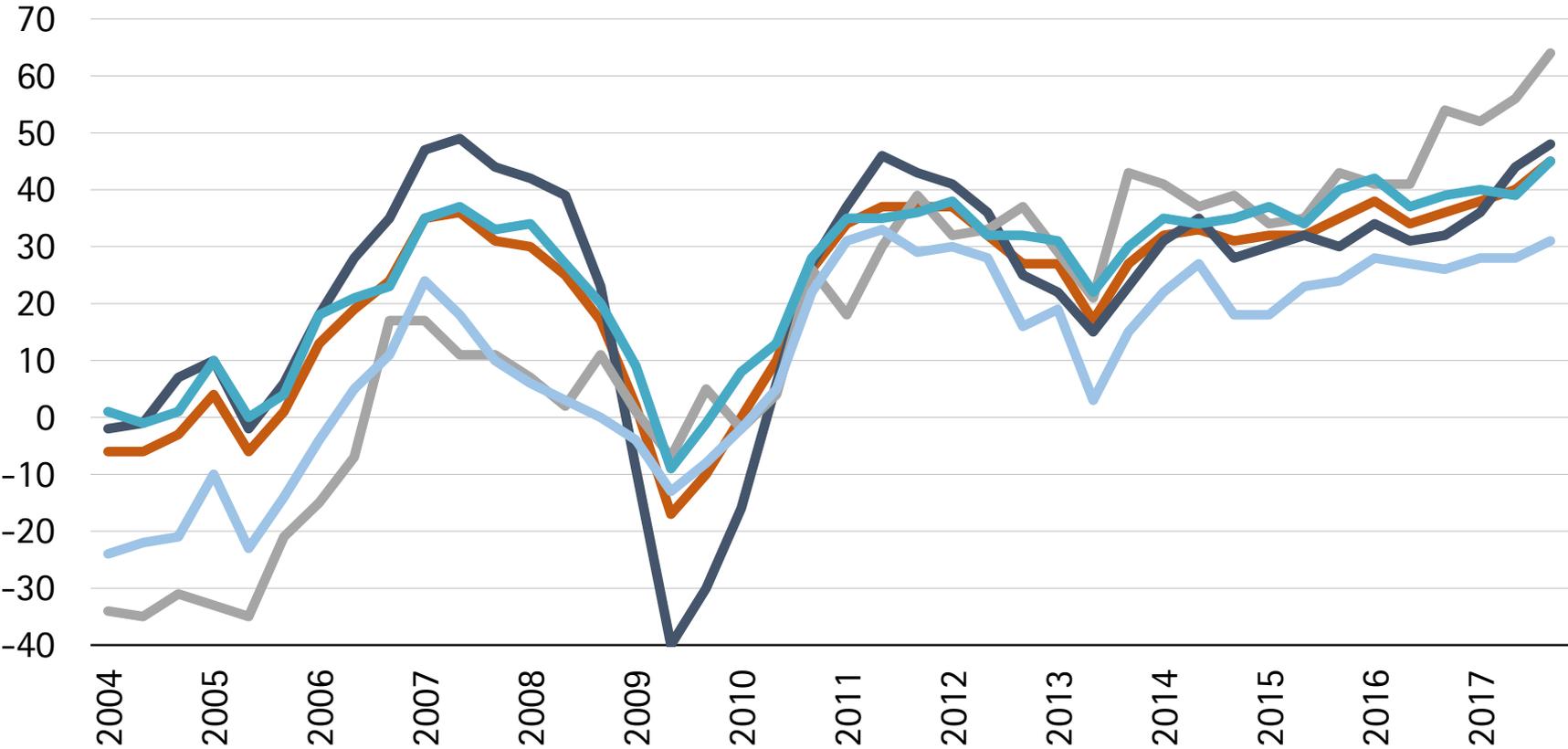
Geschäftslage der Unternehmen - in Punkten





Geschäftslage nach Wirtschaftszweigen - in Punkten

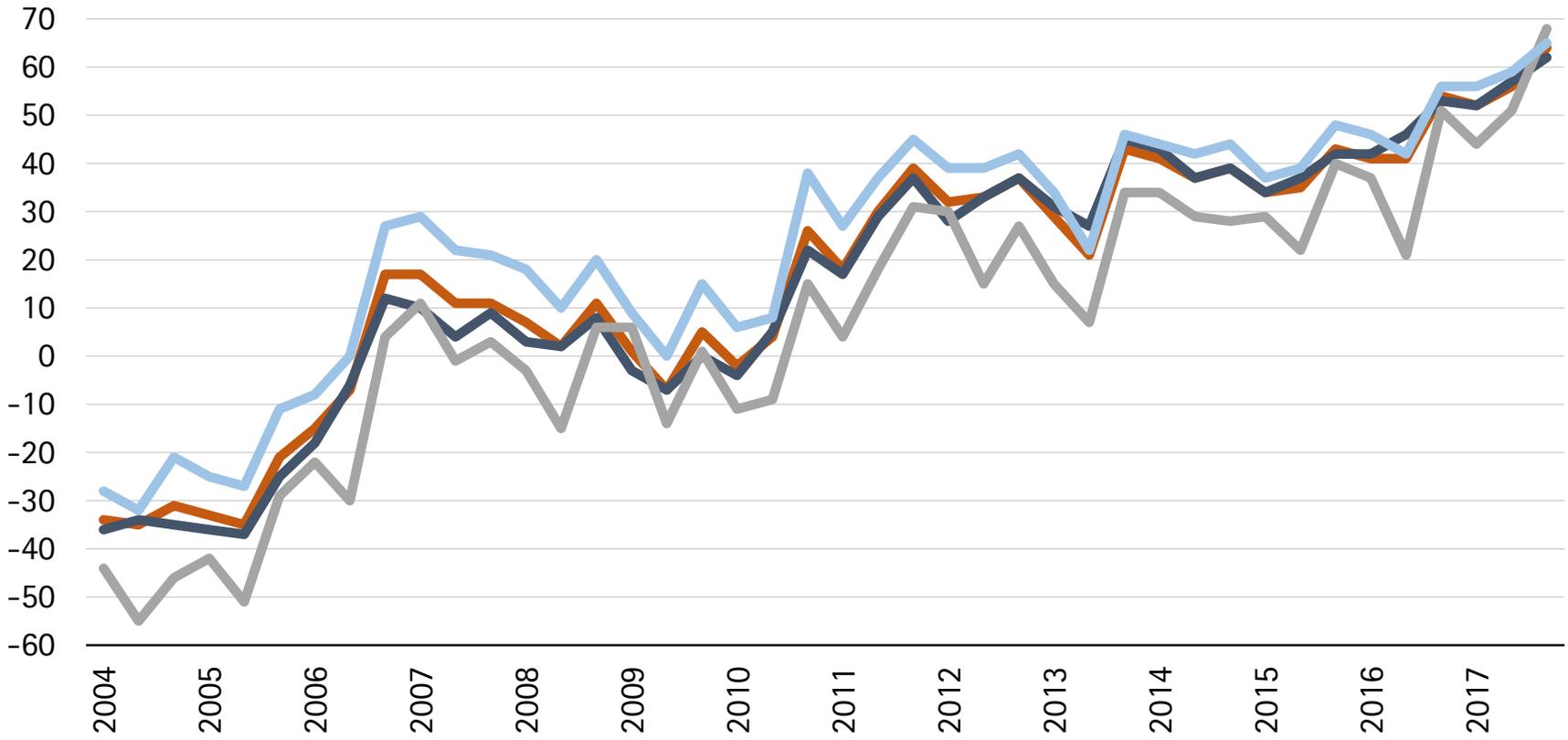
— Alle Branchen
 — Industrie
 — Baugewerbe
 — Handel
 — Dienstleistungen



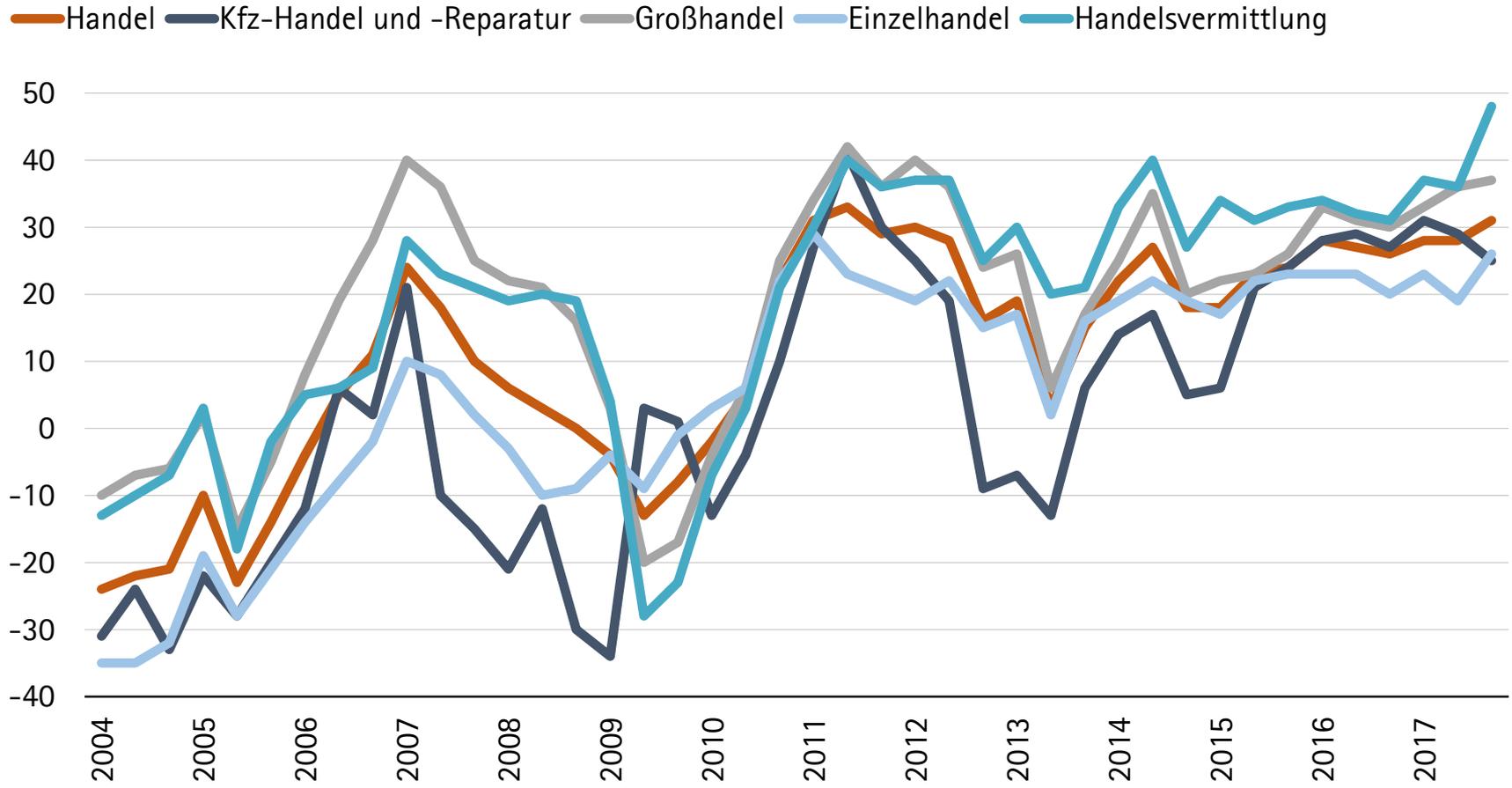


Geschäftslage der Baubranchen - in Punkten

— Baugewerbe — Hochbau — Tiefbau — Ausbaugewerbe



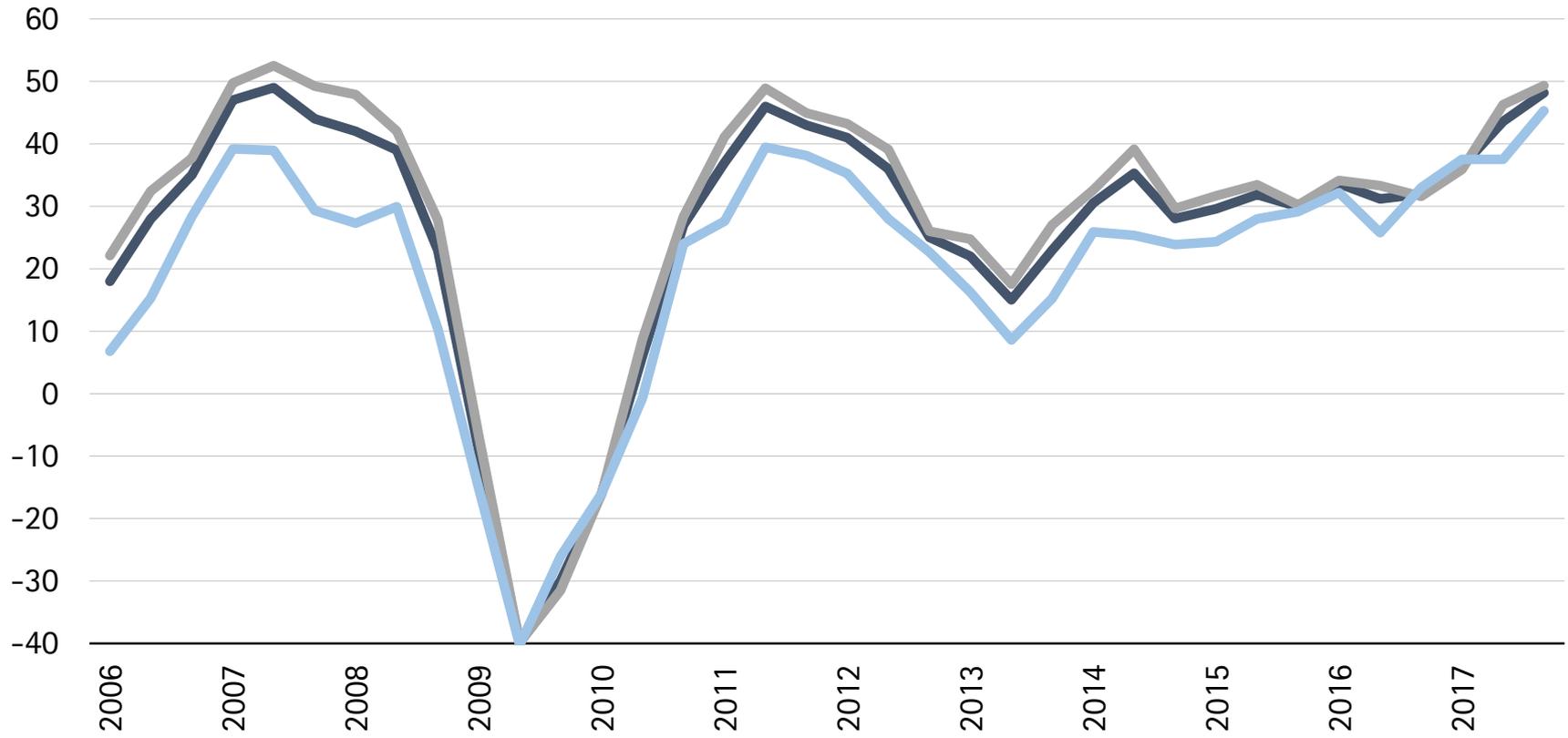
Geschäftslage der Handelsbranchen - in Punkten





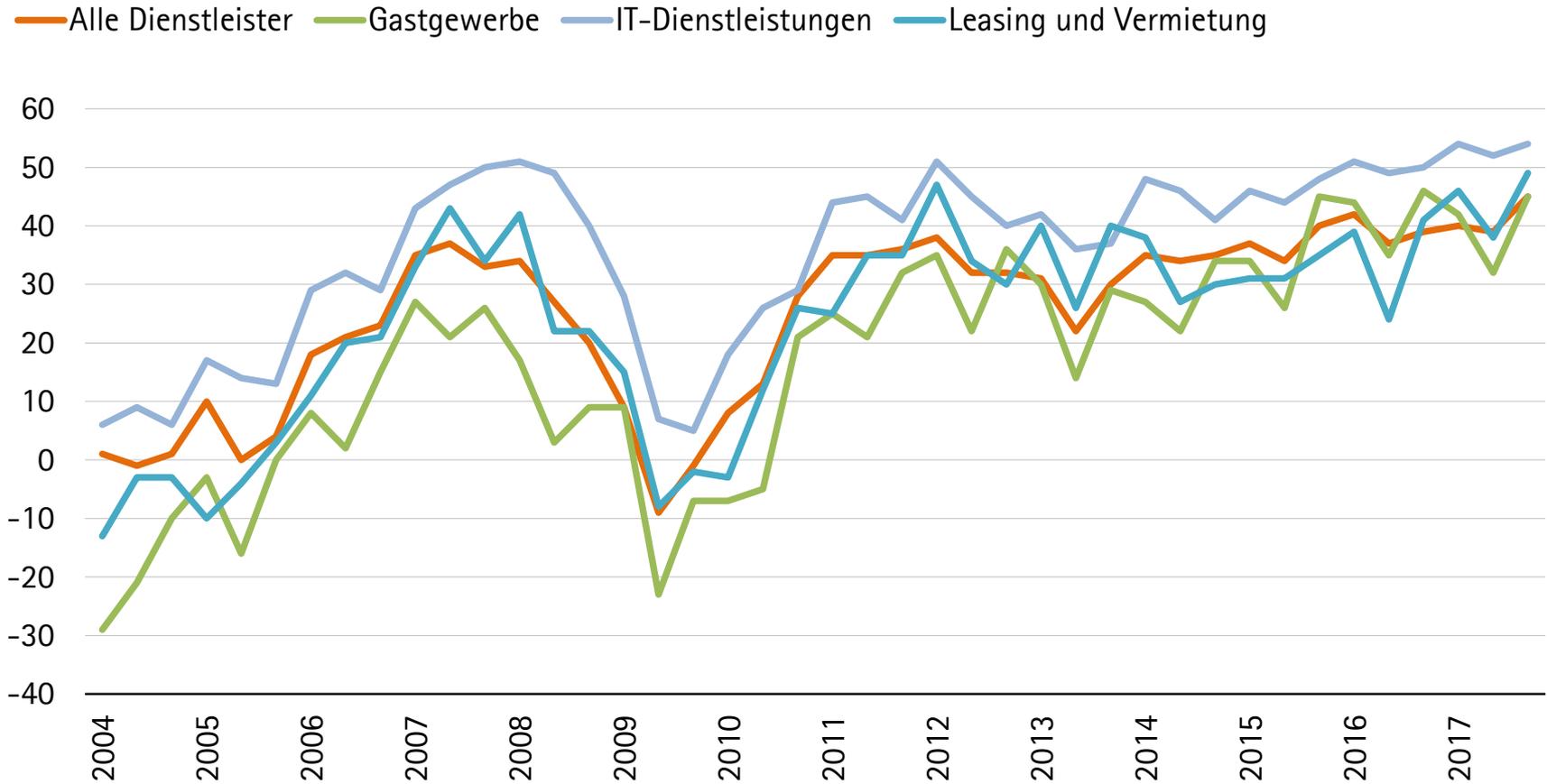
Geschäftslage der Industrie - in Punkten

— Gesamte Industrie — Exportindustrie — Binnenindustrie





Geschäftslage der Dienstleister - in Punkten



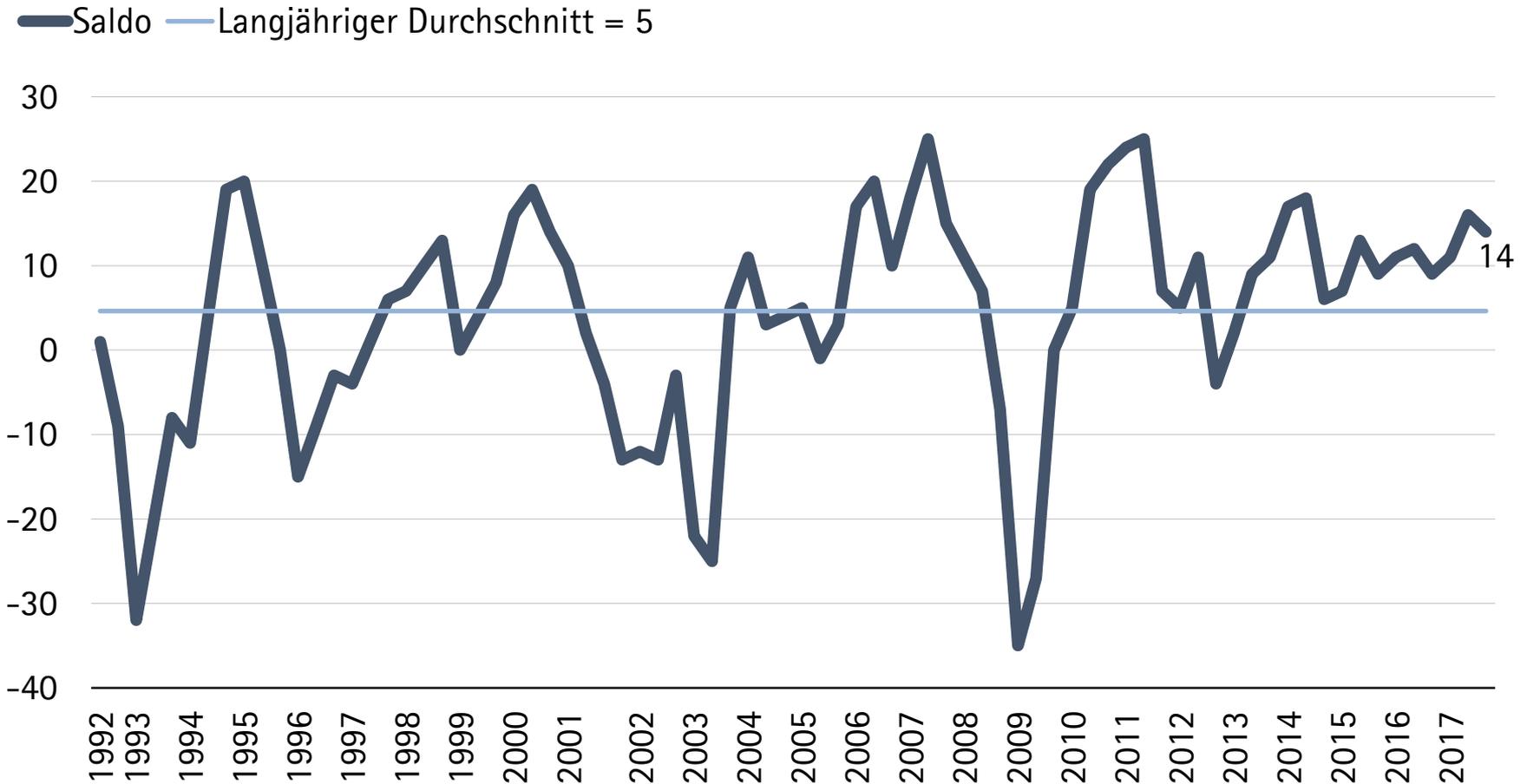
Geschäftserwartungen

Mit welcher Entwicklung rechnen Sie für Ihr Unternehmen in den kommenden 12 Monaten?





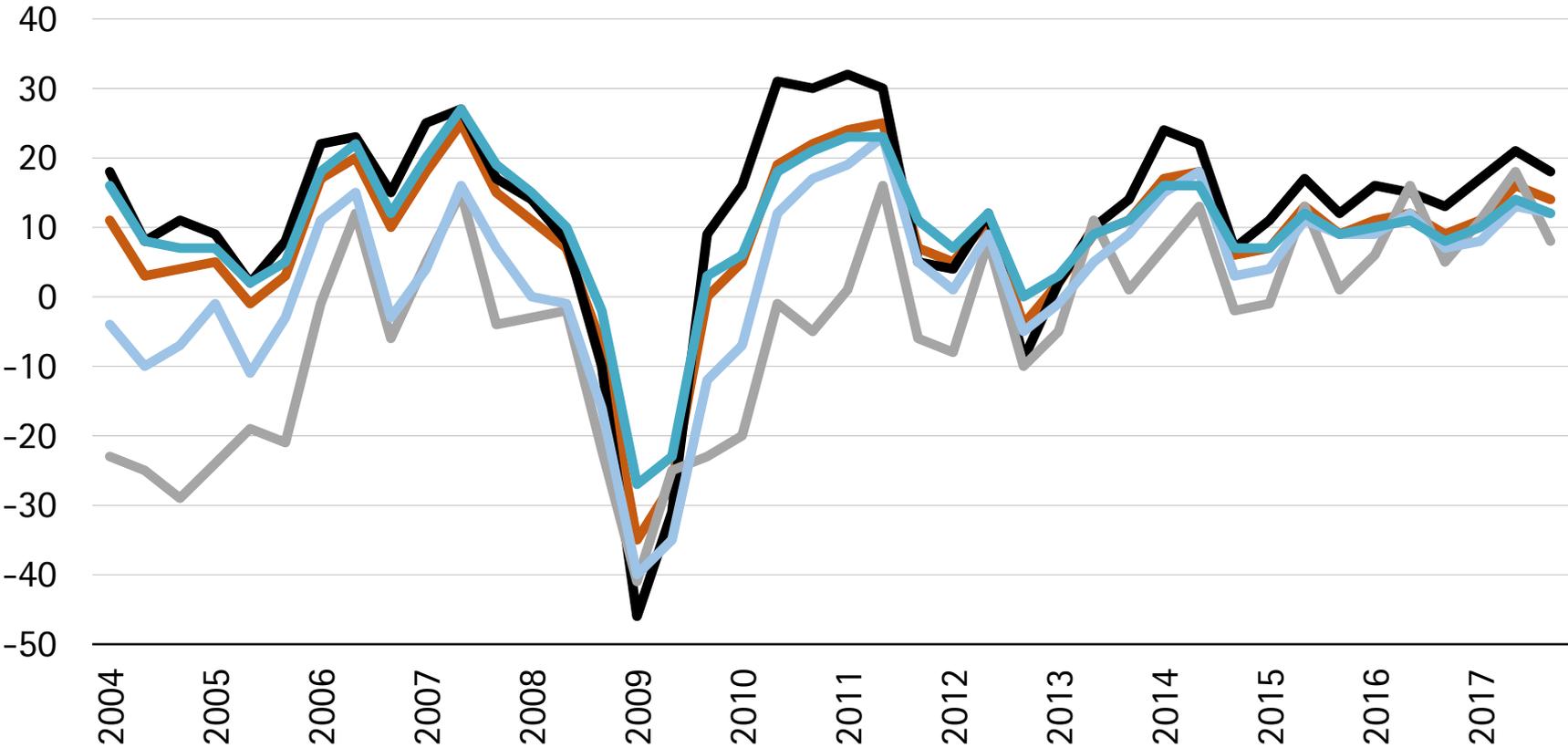
Geschäftserwartungen der Unternehmen - in Punkten





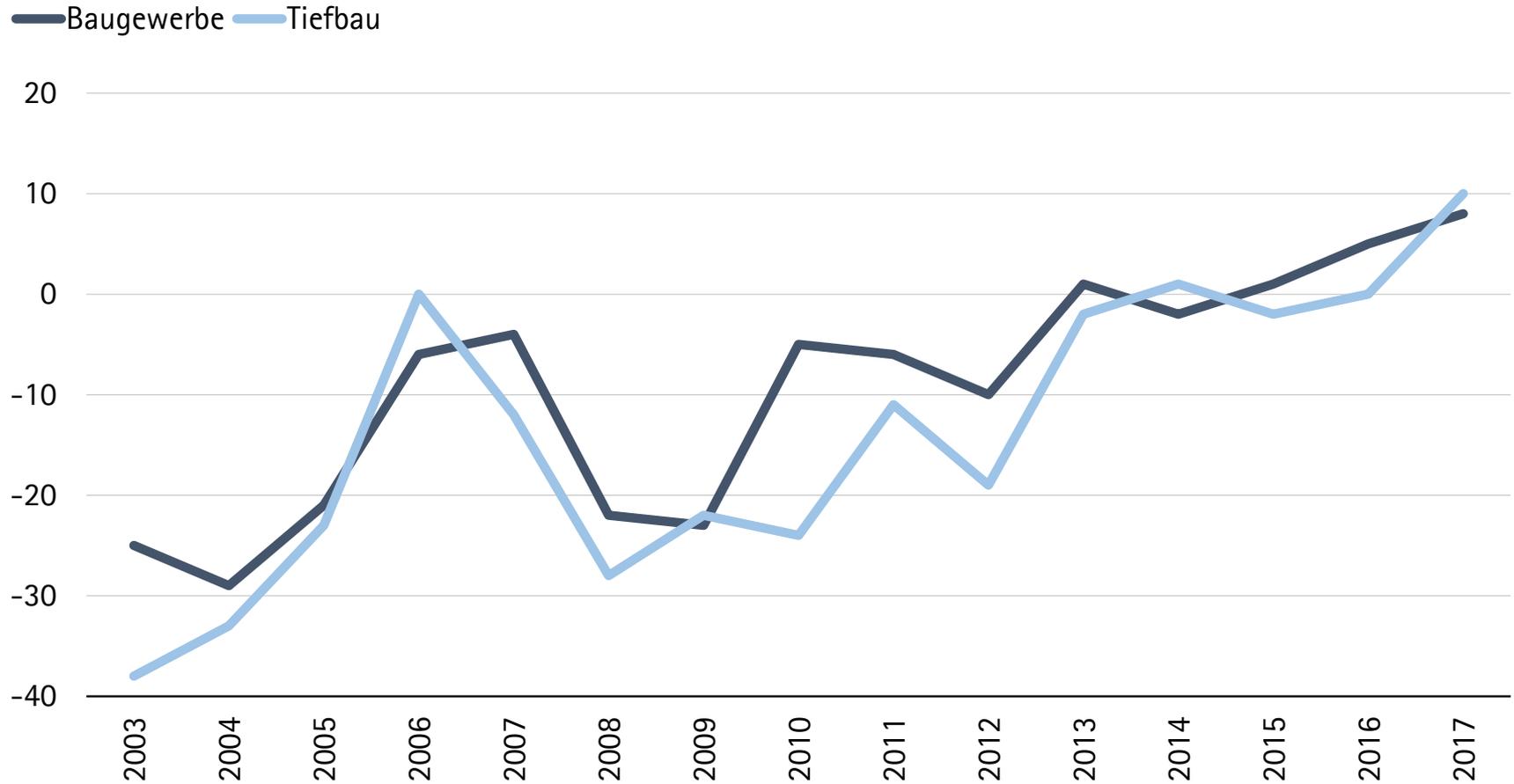
Geschäftserwartungen nach Wirtschaftszweigen - in Punkten

— Alle Branchen — Industrie — Baugewerbe — Handel — Dienstleistungen



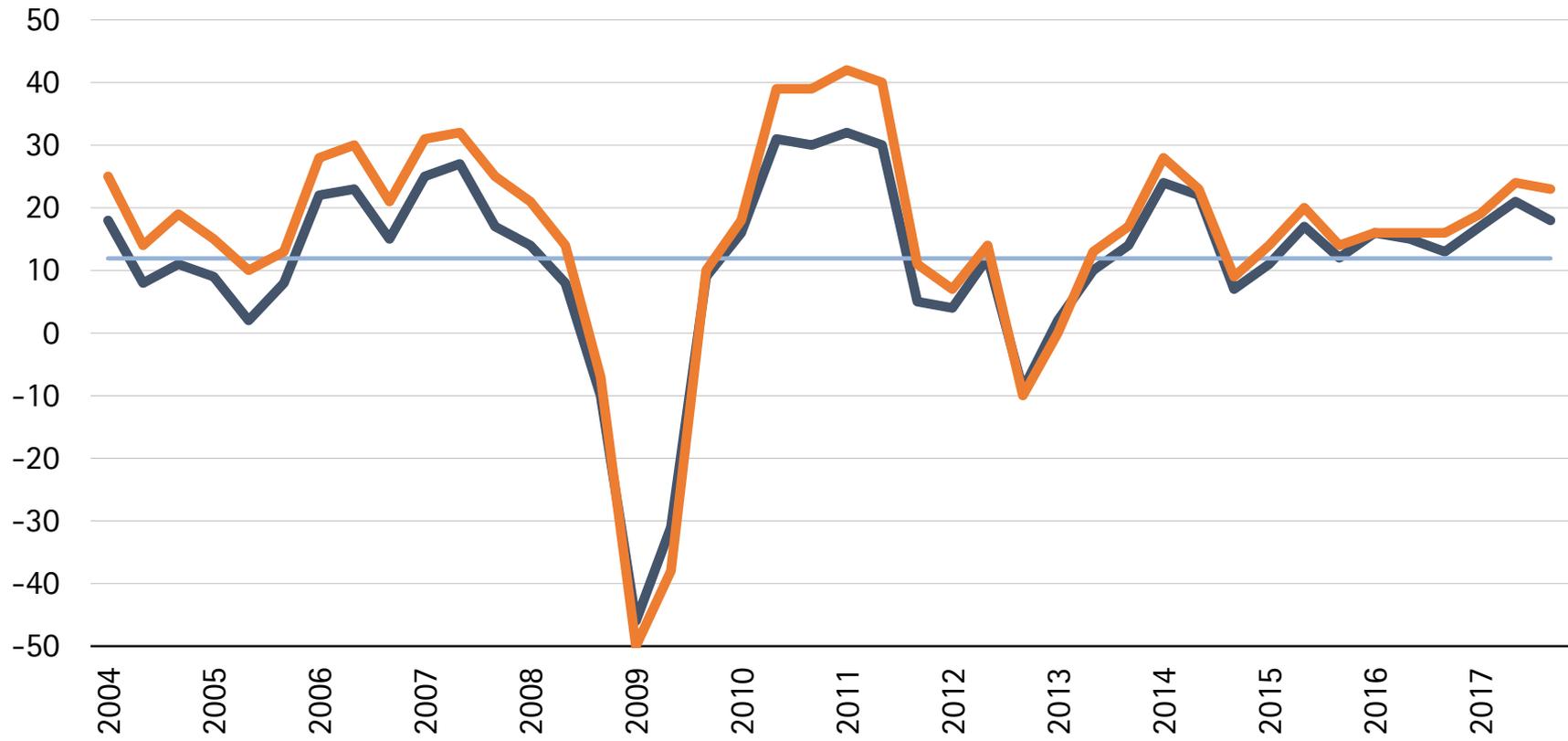


Geschäftserwartungen im Baugewerbe (jeweils im Herbst - in Punkten)



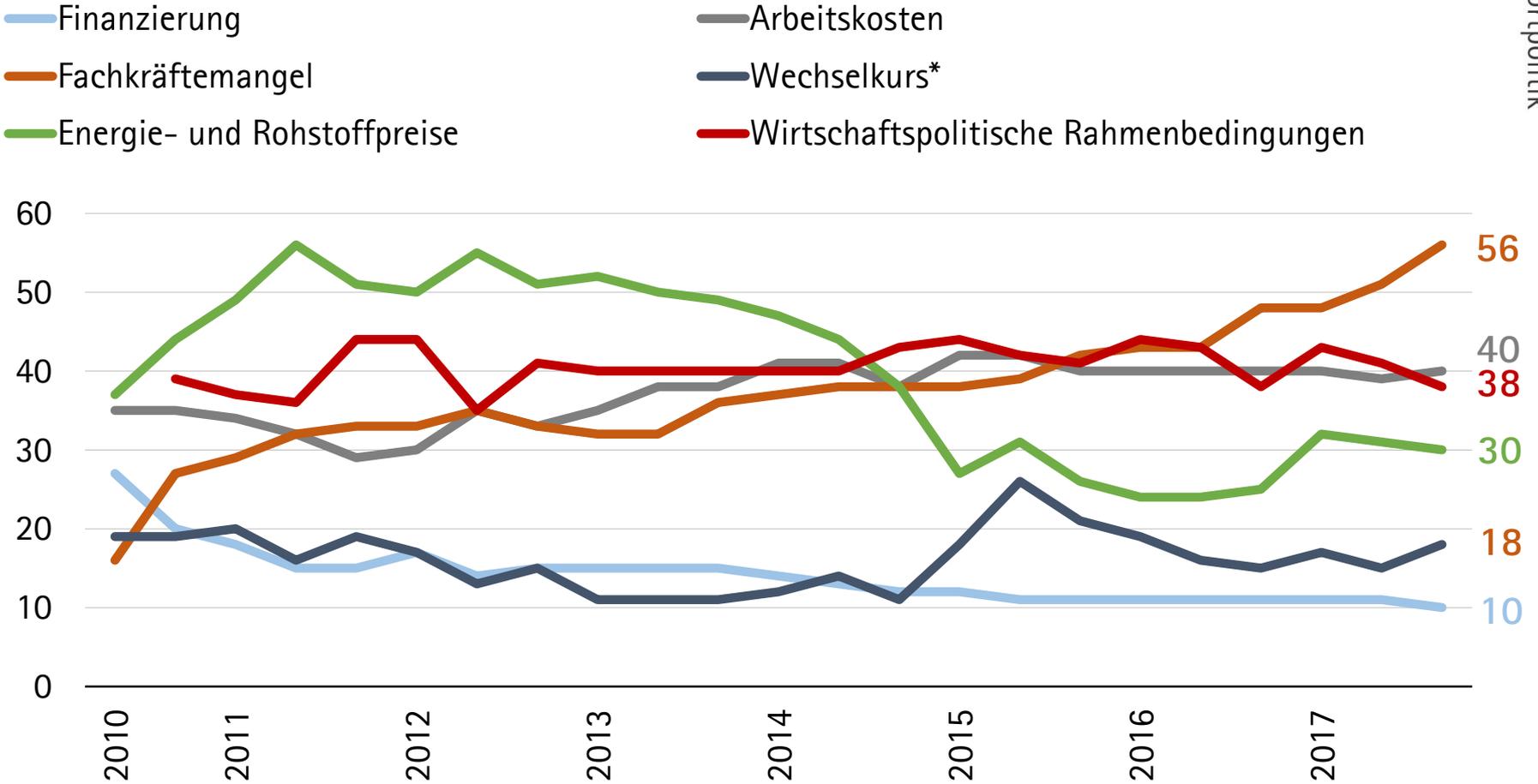
Geschäftserwartungen der Industrie - in Punkten

— Industrie — Langjähriger Durchschnitt Industrie = 12 — Investitionsgüterproduzenten





Risiken in Deutschland - in Prozent; Mehrfachnennungen möglich; *Export-Industrie

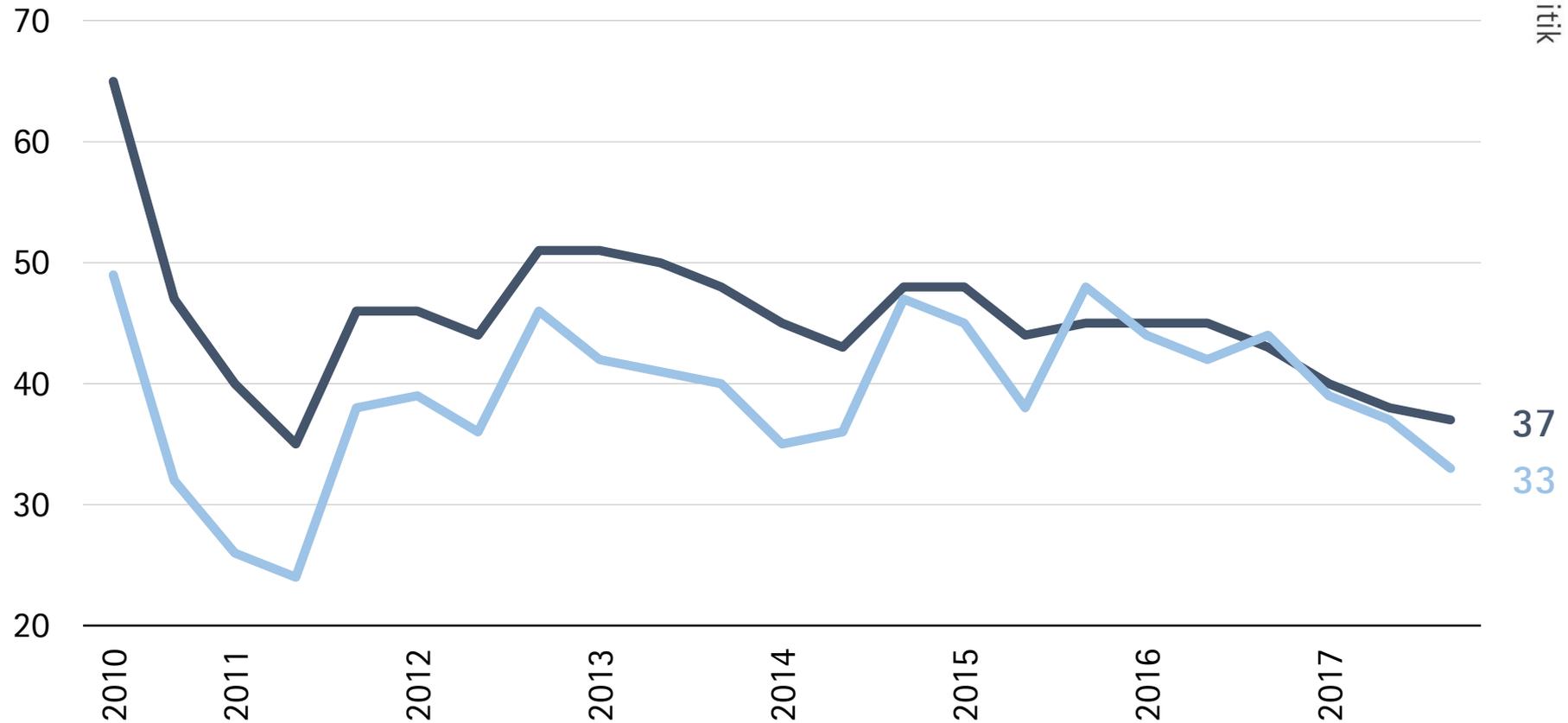




Häufigste Freitextantworten zum Geschäftsrisiko Wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen

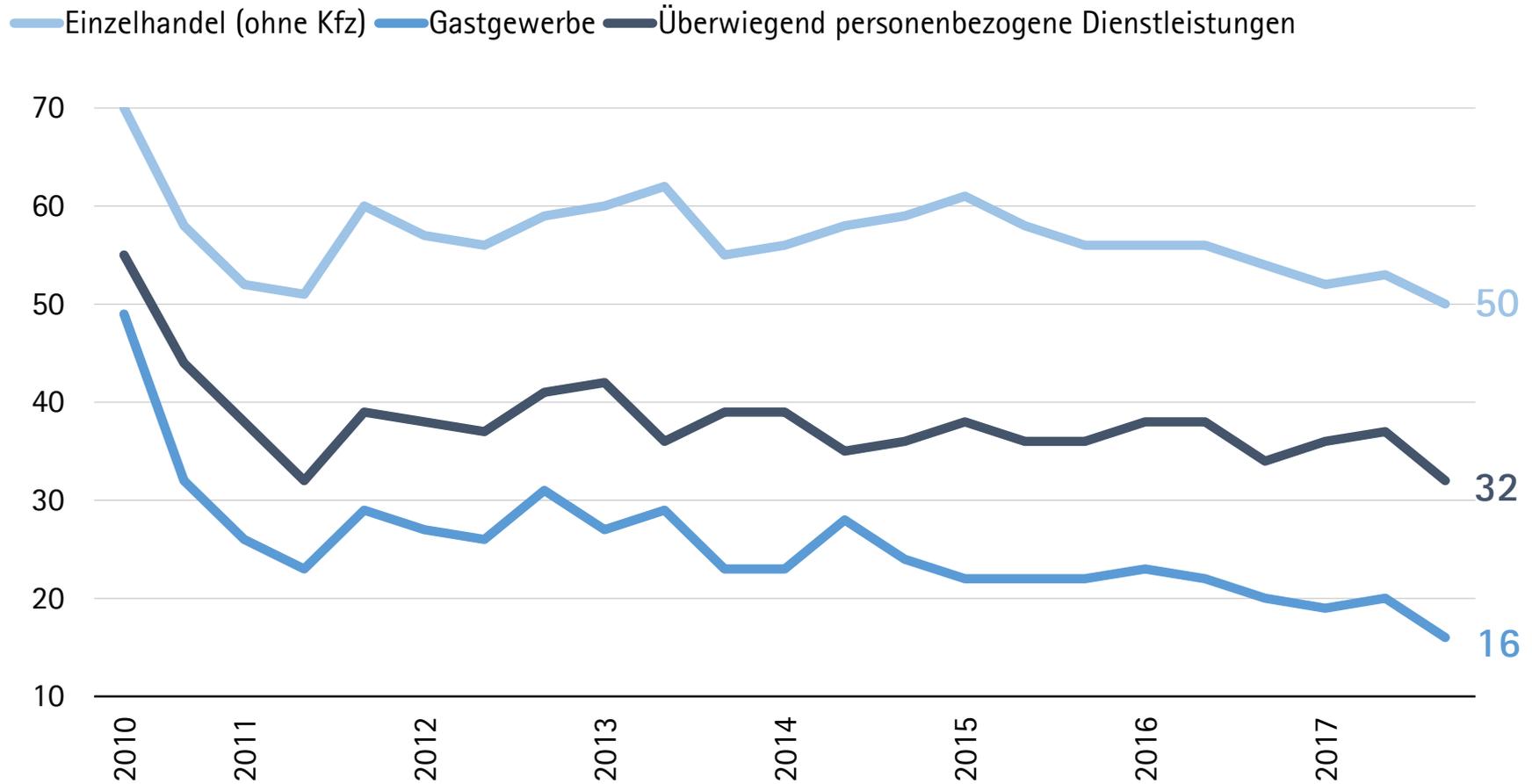
Risiken in Deutschland - in Prozent; Mehrfachnennungen möglich; *Export-Industrie

— Inlandsnachfrage — Auslandsnachfrage*





Risiko Inlandsnachfrage - in Prozent



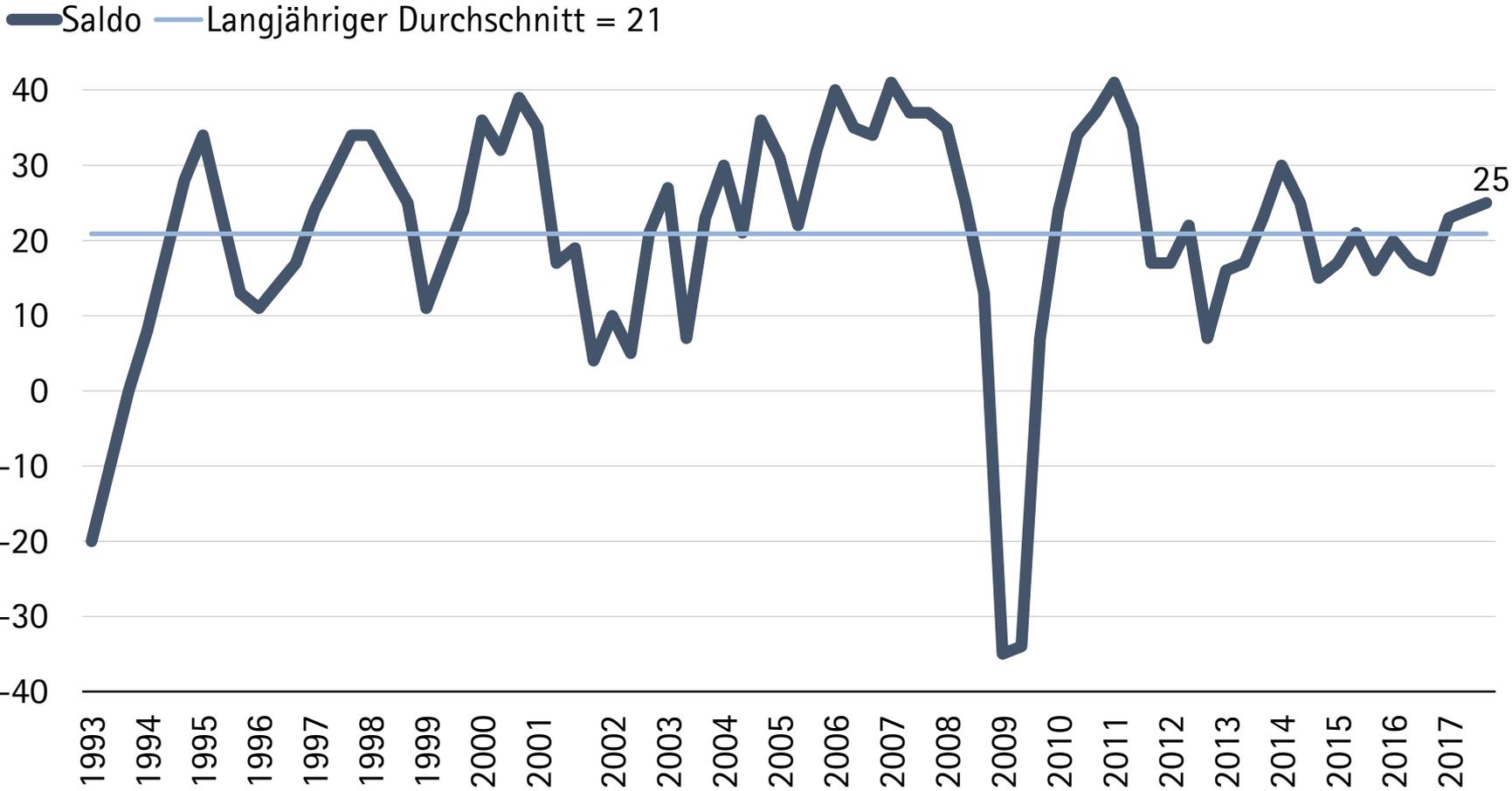
Exporterwartungen

Mit welcher Entwicklung der Exporte rechnen Sie für Ihr Unternehmen in den kommenden 12 Monaten?



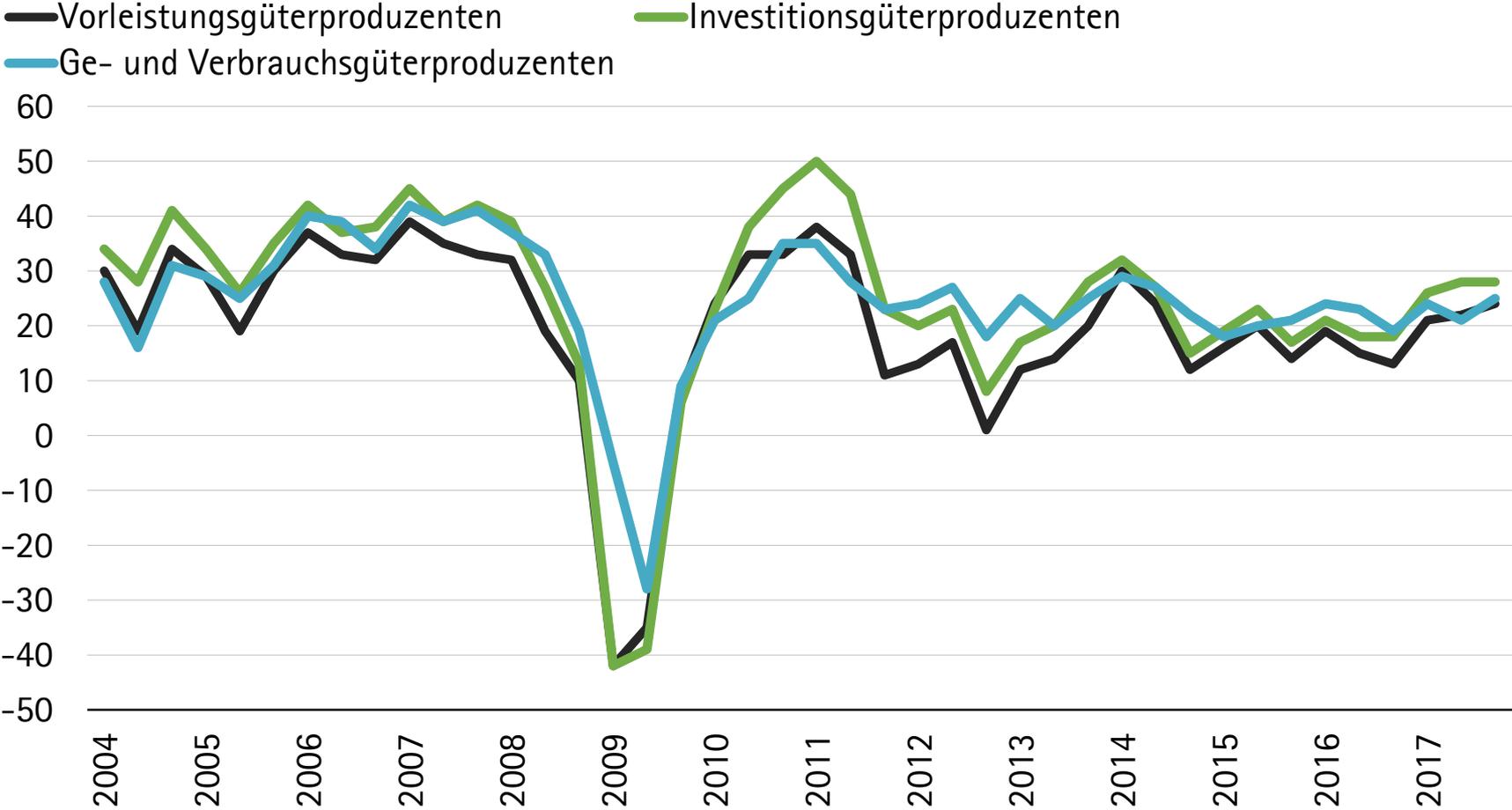


Exportenerwartungen der Industrieunternehmen - in Punkten





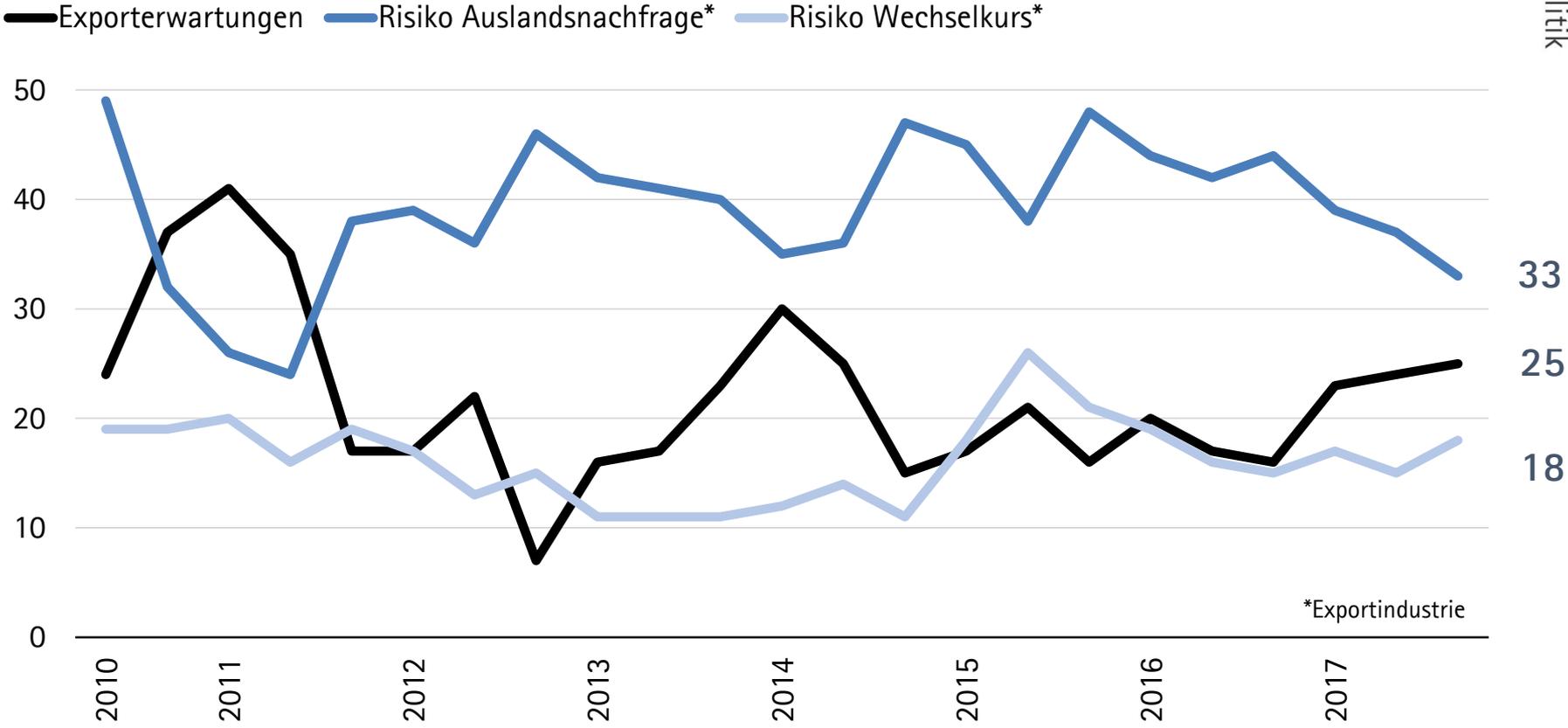
Exportenerwartungen nach Wirtschaftszweigen - in Punkten



Angst vor Nachfragerückschlägen sinkt



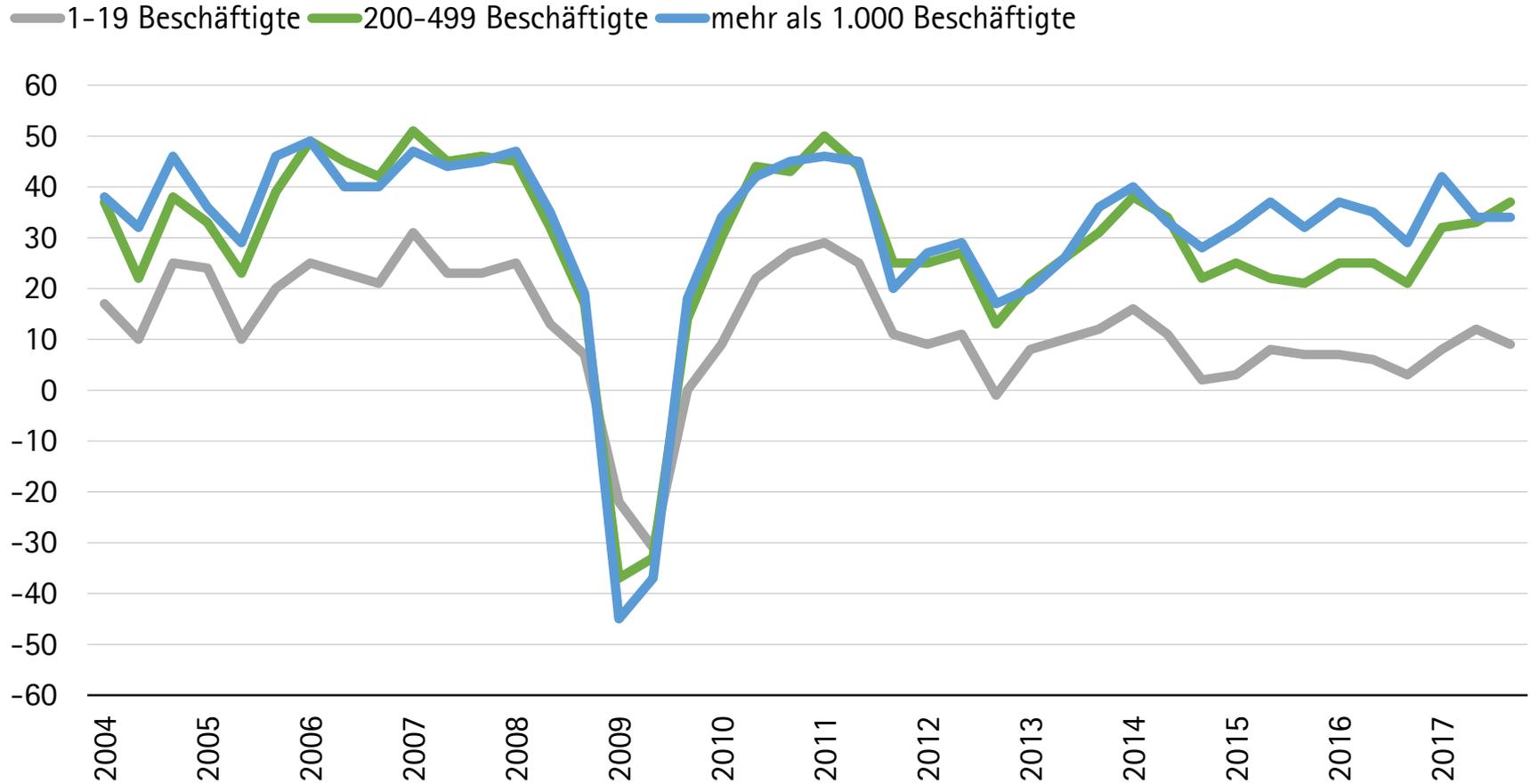
Exportenerwartungen der Industrie (Saldo in Punkten)
 und Risiken der wirtschaftlichen Entwicklung (in Prozent)



*Exportindustrie



Exportwartungen nach Größenklassen - in Punkten



Investitionsabsichten

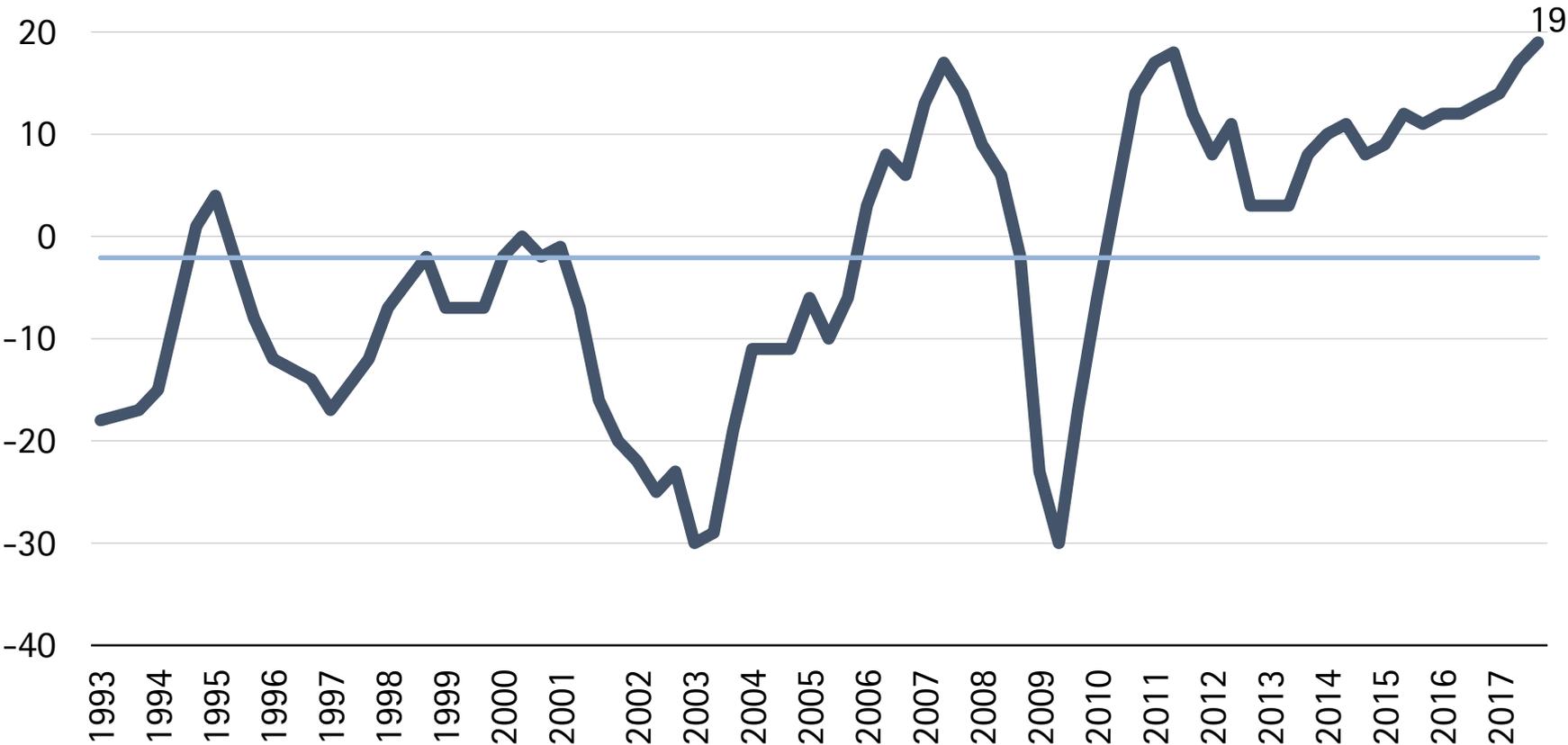
Wie werden sich die Ausgaben Ihres Unternehmens für Investitionen im Inland in den kommenden 12 Monaten voraussichtlich entwickeln?





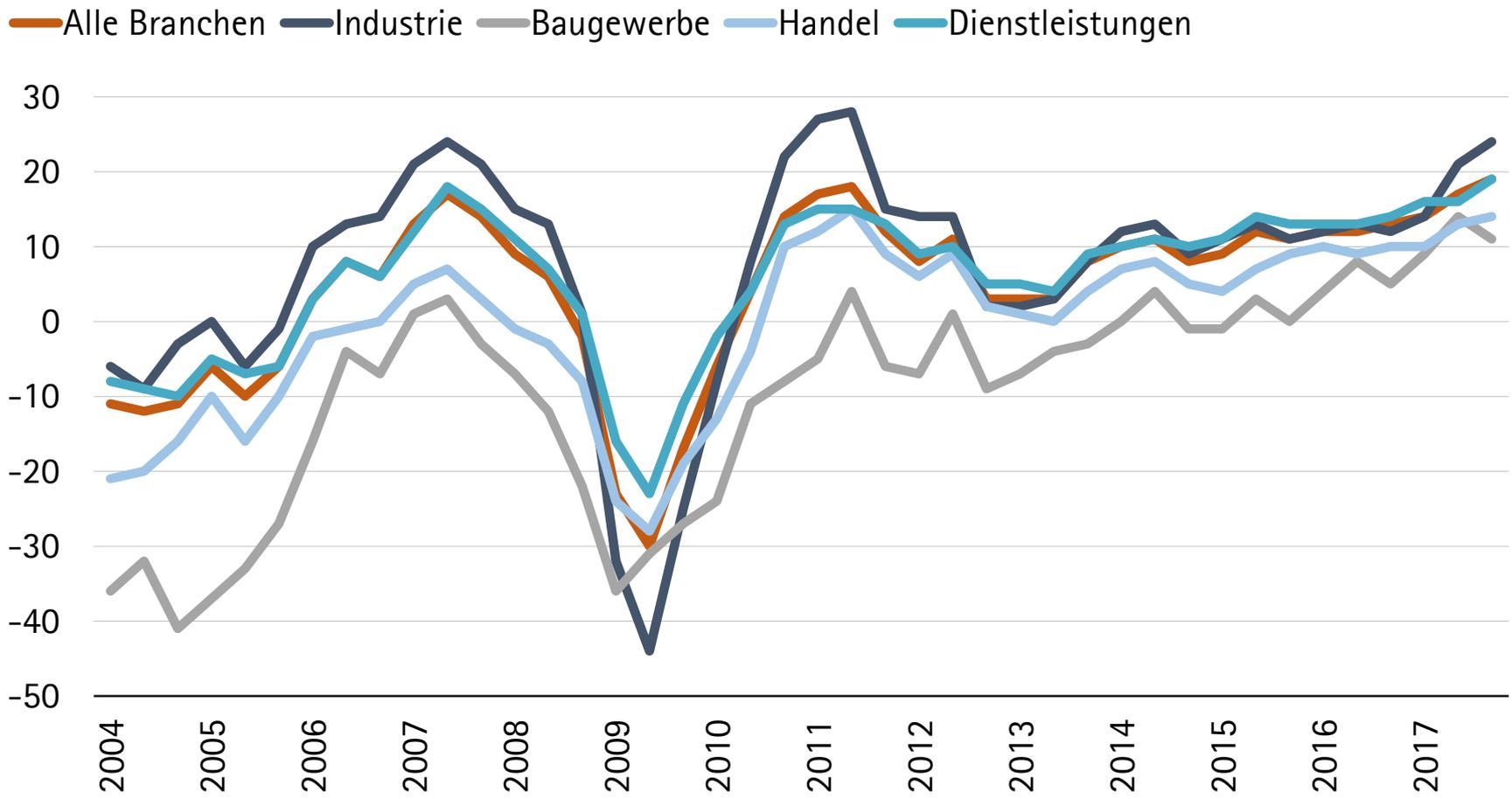
Investitionsabsichten der Unternehmen - in Punkten

Saldo Langjähriger Durchschnitt = -2

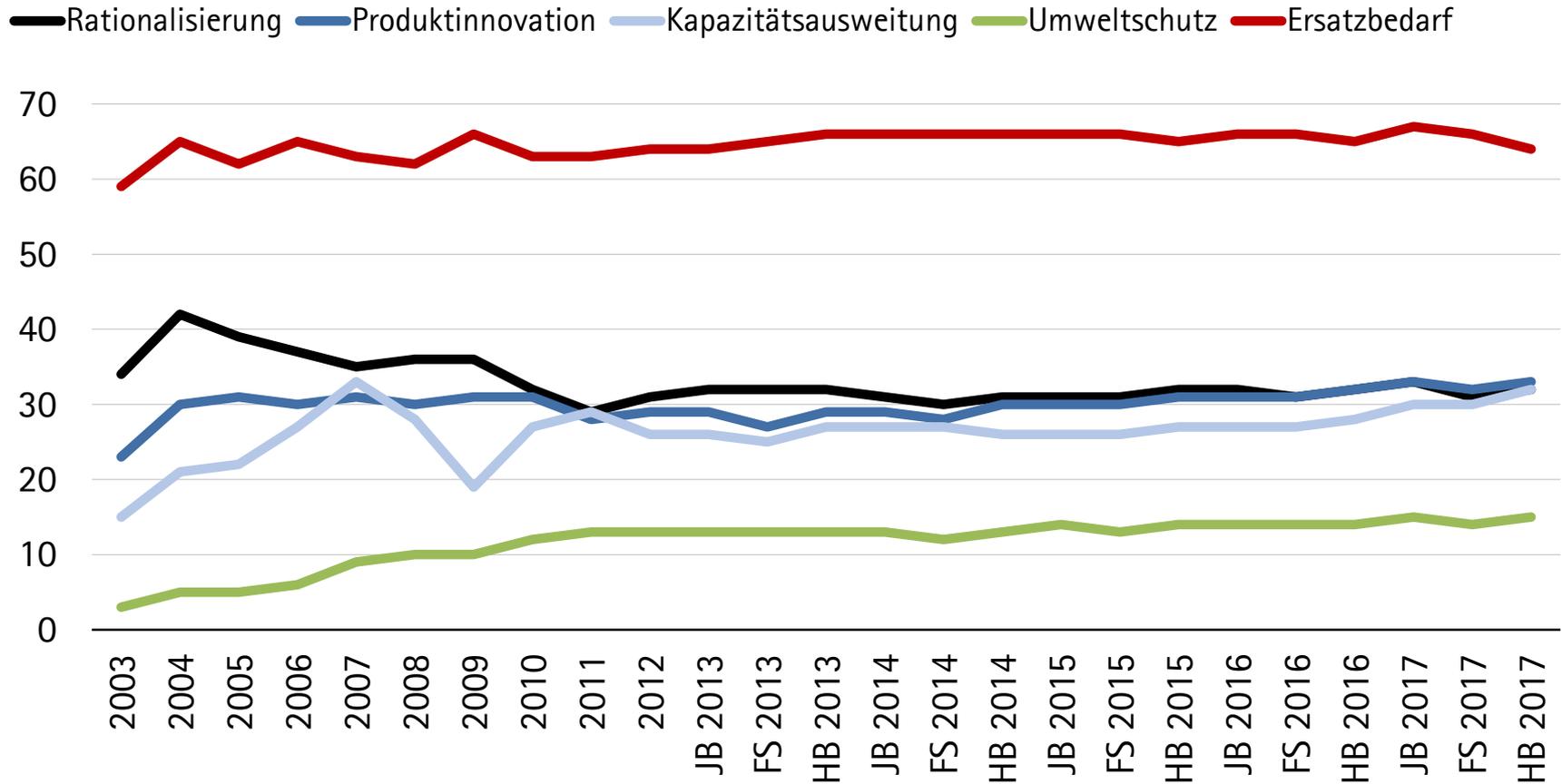




Investitionsabsichten nach Wirtschaftszweigen - in Punkten



Hauptmotive der Investitionen im Inland - in Prozent; Mehrfachnennungen möglich



2003 bis 2012 Befragung jährlich im Herbst; JB = Jahresbeginn, FS = Frühsommer, HB = Herbst

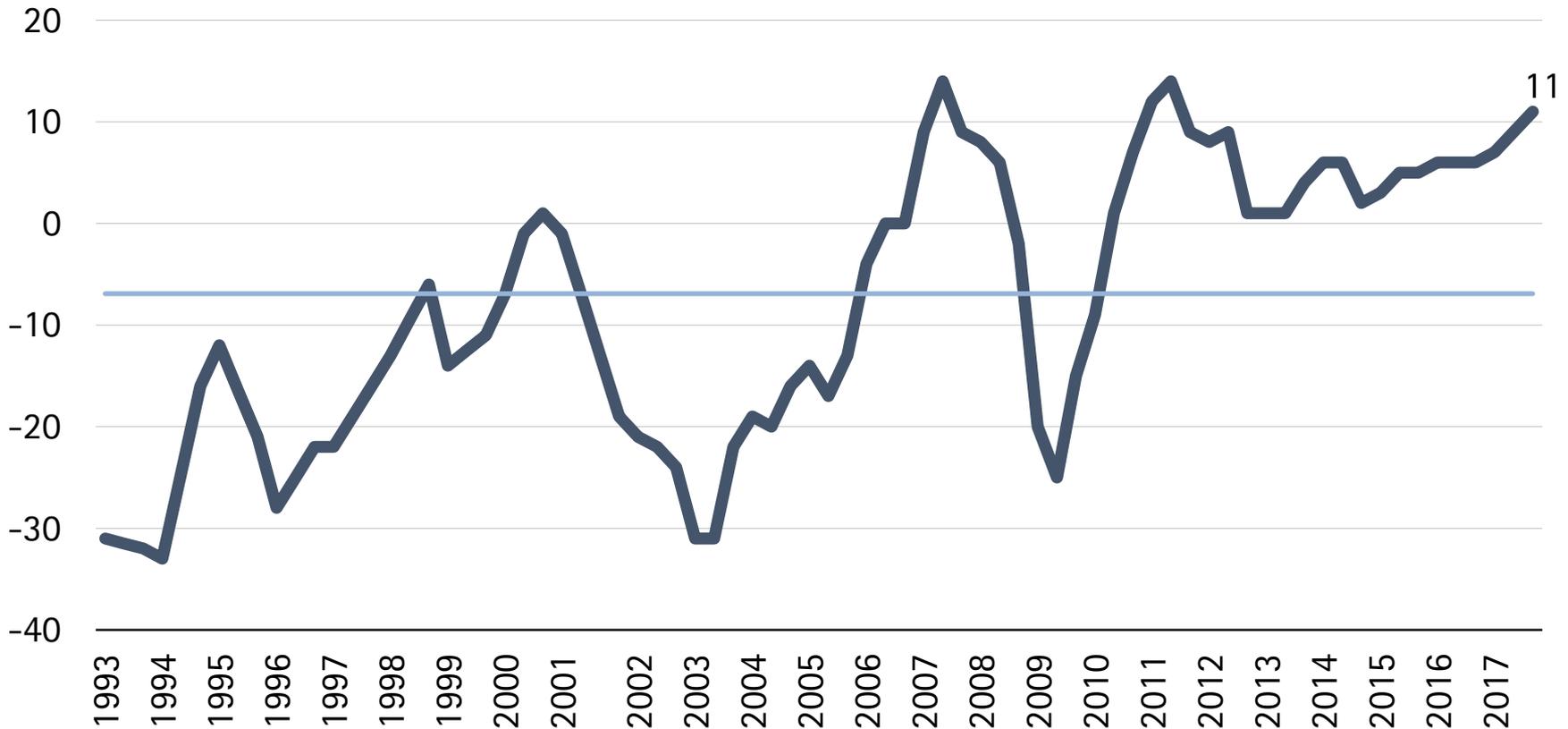
Beschäftigungsabsichten

Wie wird sich die Beschäftigtenzahl Ihres Unternehmens im Inland in den kommenden 12 Monaten voraussichtlich entwickeln?



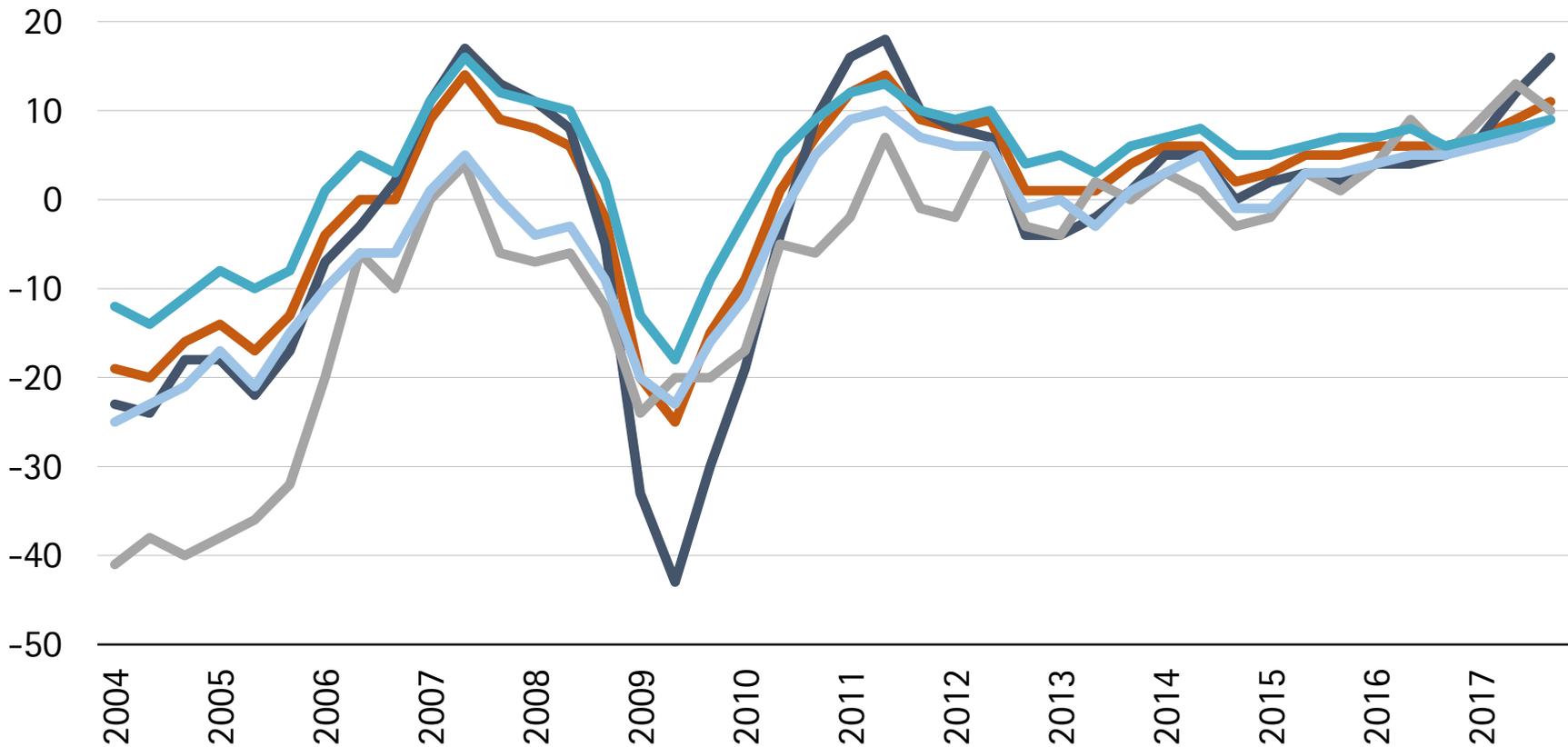
Beschäftigungsabsichten der Unternehmen - in Punkten

Saldo Langjähriger Durchschnitt = -7



Beschäftigungsabsichten nach Wirtschaftszweigen - in Punkten

— Alle Branchen — Industrie — Baugewerbe — Handel — Dienstleistungen



- **DIHK BIP-Wachstumsprognose (in %):**
 - 2017: 2,0
 - 2018: 2,2
- **Erwerbstätige (Veränderung in Tausend):**
 - 2017: 650
 - 2018: 600

Verwendung des Bruttoinlandsprodukts (BIP) in Deutschland Veränderung gegenüber Vorjahr, in Prozent, preisbereinigt, verkettet			
	2016	DIHK-Prognose 2017	DIHK-Prognose 2018
BIP	1,9	2,0	2,2
Private Konsumausgaben	2,1	1,7	1,7
Konsumausgaben des Staates	3,7	1,6	1,7
Bruttoanlageinvestitionen	3,1	3,3	3,9
– Ausrüstungen	2,2	2,0	4,5
– sonstige Anlagen	5,5	4,0	4,0
– Bauten	2,7	4,0	3,5
Export (Waren und Dienstleistungen)	2,6	4,0	4,5
Import (Waren und Dienstleistungen)	3,9	4,5	5,0
Arbeitslosenzahl (Jahresdurchschnitt in Millionen)	2,691	2,54	2,43
Erwerbstätige (Veränderung in Tausend)	+568	+650	+600
Verbraucherpreise	0,5	1,7	1,7

Jahresbeginn: 07.02.2018

Frühsommer: 23.05.2018

Herbst: 18.10.2018



Sophia Krietenbrink
Leiterin des Referats Konjunktur, Wachstum,
Unternehmensbefragungen
Telefon 030-20308-2331
Fax 030-20308-52331
krietenbrink.sophia@dihk.de

